

# SCHIRMER/MOSEL VERLAG

WIDENMAYERSTRASSE 16 • D-80538 MÜNCHEN

TELEFON 089/21 26 70-0 • TELEFAX 089/33 86 95  
e-mail: [press@schirmer-mosel.com](mailto:press@schirmer-mosel.com)

München, im November 2015



## PRESSEMITTEILUNG

*Von der Ackerbürgerstadt zur Metropole – Vom Kaiserreich zur Moderne*

### **Berlin im 19. Jahrhundert:**

### **Frühe Photographien 1850-1914**

„Amerikanische Europäerstadt“, „Wasserkopf der Monarchie“, „bar jeglicher Erinnerungen“, „ein urbanes Palimpsest“ – Berlins Kosenamen und Zuschreibungen um die Wende zum 20. Jahrhundert waren vielfältig, kontrastreich und nicht selten kritisch. Um als Hauptstadt des geeinten Deutschen Reichs die ganze Nation repräsentieren zu können, wurde die bisherige Hauptstadt Preußens nach der Reichsgründung 1870 und der Thronbesteigung Kaiser Wilhelms II. 1888 in rasantem Tempo zur Metropole ausgebaut: ein Eldorado für das junge Medium Photographie, das die technologischen, kulturellen und städtebaulichen Umwälzungen leidenschaftlich dokumentierte und das Bild der Stadt mitprägte.

Der opulente Schirmer/Mosel-Bildband *Berlin im 19. Jahrhundert. Frühe Photographien 1850-1914* zeigt in 183 Tafeln die vielfältigen Gesichter der werdenden Metropole: die repräsentative Hauptstadt von ihrer offiziellen, herrschaftlichen Seite; das historische Berlin als gewachsenes Gebilde mit sichtbaren Geschichtszeugnissen; Berlin mit Baustellen als Stadt im Wandel, und schließlich, als Ausdruck einer sich wandelnden Bildästhetik, den „Wildwuchs“ – Stadtnatur, suburbane Brachen und die Peripherie.

Neben der königlichen Messbildanstalt mit ihrer maßstabsgetreuen Dokumentation von Bauwerken entwarfen prominente Berufsphotographen wie Friedrich Albert Schwartz und Herrmann Rückwardt, aber auch unbekannte Amateurphotographen (seit den 1880ern mit unkomplizierten Handkameras unterwegs) ihr je eigenes Berlin-Bild. Der Künstler Heinrich Zille etwa war mit seinen reportageartigen Momentaufnahmen des Berliner Alltagslebens richtungsweisend für den Photojournalismus im 20. Jahrhundert.

Panoramablicke vom Turm des neu errichteten Roten Rathauses, Ballonaufnahmen, Ansichten der weltberühmten Bauwerke und Plätze, Straßenszenen, Blicke aus den Ateliers der Photographen, Photomontagen und Bilder von verlorenen Berliner Ecken wie der Schlossfreiheit oder dem mittelalterlichen Krögelviertel machen das Buch zu einer unerschöpflichen Fundgrube. Über die Grenzen des konventionellen Stadtbilds hinaus offenbart sich Berlin in dieser faszinierenden Bildersammlung als ein stets im Werden begriffenes Kontinuum atemberaubender Gegensätze.

Miriam Paeslack  
**Berlin im 19. Jahrhundert**  
**Frühe Photographien 1850-1914**  
232 Seiten, 183 Tafeln und  
12 Abbildungen in Duotone  
ISBN 978-3-8296-0722-3  
€ 49.80, (A) € 51.20, CHF 57.30

**Schirmer/Mosel**  
**Presseabteilung**  
Ulrike Haardt / Carola Conradt  
[press@schirmer-mosel.com](mailto:press@schirmer-mosel.com)  
Tel. 089-2126700